

Presseinformation

5. November 2024

Sonderaktion „NÖ Wohnassistenz“ wird bis 2028 verlängert

LR Teschl-Hofmeister: Verein Wohnen leistet mit der Wohnassistenz wertvolle Unterstützung bei der Suche nach einer Wohnung

Die NÖ Landesregierung hat in der heutigen Sitzung beschlossen, die Sonderaktion „NÖ Wohnassistenz“ bis zum 31. Dezember 2028 zu verlängern. „Im Rahmen der ‚NÖ Wohnassistenz‘ wird Menschen, die von Wohnungslosigkeit bedroht sind oder diese erleiden, eine Notfallwohnung zur Verfügung gestellt. Sie werden sodann durch die Sozialarbeit des Vereins Wohnen betreut und auf dem Weg zurück in ein selbstständiges Wohnen begleitet. Für die Umsetzung der ‚NÖ Wohnassistenz‘ sowie der Erstberatung wird ein Fördervolumen von insgesamt 11.860.000 Euro bereitgestellt, aufgeteilt auf die Jahre 2025 bis 2028. Dieses Engagement ermöglicht es, jährlich rund 260 Haushalte in ein selbstständiges Leben zu begleiten, mit dem Ziel, insgesamt 12.830 Haushalte zu unterstützen“, so Wohnbau- und Sozial-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister.

Die Erweiterung der Erstberatung umfasst neben telefonischen Hilfestellungen auch regelmäßige Informationstage in den Bezirken sowie Schulungen zur Wohnkompetenz. Die Maßnahme wird sowohl aus Mitteln der Wohnungsförderung als auch des Sozialressorts finanziert. Diese erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Verein Wohnen, der seit 2006 tätig ist und durch die gezielte Verwendung der Fördermittel in der Vergangenheit erwiesene Erfolge erzielt hat, wird fortgesetzt.

Weitere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Pressesprecher, Telefon: 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at, www.vereinwohnen.at